

# Unmöglicher Stundenplan

**Beitrag von „eva1979“ vom 12. September 2016 18:57**

Hallo,

ich lebe mit meinem Partner und seiner pflegebedürftigen Mutter zusammen und da er Vollzeit tätig ist, haben wir beschlossen, dass ich Teilzeit arbeite (15 Stunden), um an einem Tag die gesamten Pflegedienste der Woche organisieren zu können. Wir sind nicht verheiratet und haben keine Kinder. An meiner alten Schule, an der ich jahrelang sehr zufrieden war, gab es nie Probleme und keine Rückfragen, warum jemand Teilzeit beantragen möchte. Es wurde als private Entscheidung akzeptiert.

An der neuen Schule, an der ich seit drei Jahren bin, ist das ein heikles Thema u.a. mit dem Hinweis, dass nur familienpolitische Teilzeit garantiert werden können. Alles andere ist dort wohl mit einem Hauch von Faulheit verbunden. So klang es zumindest an.

Ich habe daraufhin ein Attest vorgelegt und war sogar bereit, Vollzeit zu arbeiten, wollte aber diesen Tag, um alles organisieren zu können. Das hat ein Jahr lang geklappt, da ich aber auch eine einfache Fahrstrecke von 75 km habe, habe ich dieses Jahr auf 15 Stunden reduziert.

Und heute bekam ich den Stundenplan. Zwei Tage mit zwei Stunden, d.h. 90 Minuten und 1,5 Stunden Fahrzeit und kein einziger Tag frei. Ein Tag mit 6 Stunden am Stück.

Ich bin stinksauer und fühle mich völlig veräppelt, v.a. da unter anderem auch eine Anrechnungsstunde, die mir zusteht, nicht eingerechnet wurde. Bei anderen sind bis zu zwei freie Tage dann doch kein so großes Problem. Die anderen Stundenpläne sind einsehbar und ich bin die Einzige mit Teilzeit, die keinen freien Tag hat.

Ich habe jedes Verständnis für Stundenplaner, aber das ist zu viel. Hätte ich das gewusst, wäre Vollzeit die einzige Option gewesen. Das ist jetzt eine Vergeudung von Ressourcen. Und im Moment wissen wir nicht, wie wir das alles organisieren sollen.

Ich mache freiwillig diverse schulische Projekte und bisher hat mir meine Arbeit Spaß gemacht. Bisher. Im Moment bin ich nur noch stinksauer.

Wie sieht es aus mit der Fürsorgepflicht der Schule?

Mein Partner möchte einen Beamtenrechtler einschalten und wir wollen heiraten, um dieses infantile Affentheater zu beenden.

Was gibt es sonst noch für Möglichkeiten? An den Personalrat dieser Schule möchte ich mich nicht wenden. Das hat diverse Gründe, die ich hier nicht aufführen möchte.

Versetzungsantrag läuft.